In unserem Haus werden über 70 Kinder und ihre Familien betreut

Eine gelungene Eingewöhnung ist der Grundstein für ein gutes Miteinander. Wir bieten den Familien genügend Raum und Zeit, sich in unserer Einrichtung einzugewöhnen.

Eltern sind die Gefährten auf unserem Weg.

Die gute Zusammenarbeit mit ihnen ist die Grundvoraussetzung für das Gelingen unserer frühpädagogischen Arbeit. Regelmäßige Entwicklungsgespräche und die Vereinbarung gemeinsamer Erziehungsziele runden unsere Erziehungspartnerschaft ab.

Begegnung im Elterncafé

Im Elterncafé finden regelmäßig Angebote statt – Elternfrühstück, Spielnachmittage, Themenelternabende… Es ist aber auch einfach ein Ort der Entspannung oder für Verabredungen mit anderen Eltern.

Jedes Kind ist ein Geschenk,
das wir nicht erzwingen können.
Jedes Kind ist eine Blume,
vor der wir staunend stehen.
Jedes Kind ist ein Geschenk,
geheimnisvoll und schön.
Jedes Kind ist wertvoll,
jedes Kind ist ein Geschenk.

Daniel Kallauch

Uneingeschränktes Angenommen sein

Die religiöse Erziehung in unserer Kindertagesstätte: Familien unterschiedlichster Glaubensrichtungen sind in unserem Haus willkommen.
Monatlich finden kurze Andachten in der Kindertagesstätte statt und die Kindergartenkinder gehen zu Gottesdiensten in die Kirche St. Michaelis.

In unseren vier Gruppen finden Sie die Wahrzeichen der Stadt Lüneburg wieder.

Den Kran (Kran Gruppe), den Stint (Stint Gruppe), den Stint Markt mit dem Ewer (Schiff Gruppe) und den Wasserturm (Turm Gruppe).

Diese Podeste laden zum Spielen, Toben, sich ausprobieren, sich zurückziehen und zum Kuscheln ein.

Unsere Einrichtung bietet genügend Räume, Materialien und Gelegenheiten, den eigenen Körper zu erproben und zu entdecken. Körperliche Erfahrungen und sinnliche Wahrnehmungen sind wichtige Voraussetzungen für den Spracherwerb.

Durch alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung unterstützen wir das Kind auf der Entdeckungsreise der kindlichen Welt.